31. Studierendenrat der
MLU Halle-Wittenberg

Tagesordnung der 4. Sitzung des 31. Studierendenrates am 15.03.2021

Ort: online
Zeit: 18:00 s.t.

TOP 00 **Feststellung der Beschlussfähigkeit und Lesung der Tagesordnung (18:00)**

TOP 01 **Angestelltenbelange (18:15)**

TOP 02 **Referent*innenbelange (18:30)**

a) Drachenbootrennen

TOP 03 **AKs, hastuzeit und Studierendenradio (19:00)**

1. *Hastuzeit*
2. *AK alv*
3. *AK antifa*
4. *AK Wohnzimmer*
5. *AK Zivilklausel*
6. *AK que(e)r_einsteigen*
7. *AK Ökologie*
8. *AK Studieren mit Kind*
9. *AK Protest*
10. *AK Inklusion*
11. *AK Uni im Kontext*
12. *AK kritischer Jurist*innen*
13. *AK Internationales*
14. *Studierendenradio*

TOP 04 **Anträge und Diskussionen (19:15)**

a) Antrag: Der deutsche Sicherheitsapparat – multiples Organversagen

b) Antrag: Ringvorlesung Nachhaltigkeit

c) Terminänderung Resilience Battle

TOP 05 **Wahl: Wahlleitung, Wahlausschuss, SHK (20:00)**

TOP 06 **Wahl: Sitzungsleitung (21:30)**

TOP 07 **Nachtragshaushalt (21:45)**

TOP 08 **Auswahl Vorschläge an das BAföG-Amt Halle (22:00)**

TOP 09 **Studierendensozialbefragung (22:20)**

TOP 10 **Auswertung Umlaufbeschluss Wahlen (22:45)**

TOP 11 **Berichte der Sprecher*innen (23:00)**

1. Vorsitzende
2. Finanzen
3. Soziales
4. Sitzungsleitung
5. FSR-Koordination

TOP 12 **Sonstiges (23:15)**

Protokoll zur 4. Sitzung des 31. Studierendenrats am 15.03.2021

Studierendenrat der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Ort:	online	Sitzungsleitung:	Imke Maaß
Beginn:	18.04 Uhr	Protokollant:	Konstantin Sprenger
Ende:	22.47 Uhr	Protokollversion:	öffentlich

Anhang 1 Tagesordnung
Anhang 2 Anwesenheitsliste

TOP 0 – Feststellung der Beschlussfähigkeit und Lesung der Tagesordnung

Imke: Eröffnung um 18.04 Uhr, 25 Mitglieder, fristgerechte Einladung zum 01.03.2021 → beschlussfähig per Akklamation; Verlesung der Tagesordnung

TOP 01: Angestelltenbelange

Elke: Beratungen klappen gut; Beratende dankbar um Möglichkeit der Beratung; Interview mit Frau Bebert nimmt Form an; Donnerstag 12-15 Uhr im Büro

Anna: Teilnahme an Infoveranstaltung für das Studienkolleg; viele Ausschreibungen, social media-Arbeit

Max: exchange Hack weltweit, StuRa nicht betroffen durch vorbeugende Maßnahmen; Uni-Wlan: Meldungen von schlechtem Wlan an Unistandorten an Max; Datenschutzpanne; kleinere Sachen: Updates, Emails, Dokumentation

TOP 02: Referent*innenbelange

Äußere Hochschulpolitik

Tagesgeschäft auf Halle- und Landesebene; HS Anhalt StuRa hat Fragen bzgl. Rechtsberatung im StuRa Halle, wäre da jemand zu einem Gespräch bereit

Elke erklärt sich bereit

Innere Hochschulpolitik

Anfragen bzgl. Fernklausuren von Studierenden; jetzt in der AG zur Erarbeitung von Leitlinien von Beschäftigungsbedingungen; Vernetzungsarbeit im Senat, um Anträge mit studentischem Interesse besser durch zu bringen

Robin: demnächst Landtagswahl; Gedanken machen, diese inhaltlich zu begleiten

Soziales

wenig passiert; Interview mit Frau Bebert vorbereitet; in nächster Zeit einige Termine

Internationales

Bericht s. TV

Sport und Gesundheit

Nicht anwesend

a) Antrag: Drachenbootrennen

Antrag s. TV
Antragsteller*in stellt den Antrag vor

Patricia: Wer kümmert sich um das Streaming, dass solche Kosten zustande kommen?
Antragsteller*in: Kameras und Wlanabdeckung, Dashcams an den Booten,
Patricia: Kümmert sich da jemand professionell drum?
Antragsteller*in: stellv. Vorsitzender hat Ahnung von Wlan; gut, wäre es auch jemanden an der MLU zur Unterstützung des Streamings zu finden
Rene: Hast du noch weitere Sponsoren?
Antragsteller*in: bis dato nicht; dieses Jahr durch Corona besonders schwierig, das Projekt ins Rollen zu bringen; sind aber auf der Suche nach weiteren Sponsoren
Rene: Unterschied Videolivestreamtechnik und Kamera erklären
Antragsteller*in: Wlanabdeckung muss hergestellt werden und die ein oder andere Kamera muss angeschafft werden
Max: Es sollen also Rooter und Repeater angeschafft werden? Bei wem verbleiben die dann?
Antragsteller*in: Ja; wünschenswert wäre der Verbleib beim Verein
Imke: alles was über 25€ geht bei einer Förderung, geht in Eigentum des StuRa über
Julius: muss evtl. geklärt, bzw. abgestimmt werden, ob das im Eigentum des Vereins oder des StuRa verbleibt
Patricia: wenn externe Personen das machen, haben die i.d.R. die Technik, aber dann geht das Geld für die professionelle Arbeit ab
Rene: Wir könnten das auch anschaffen und dann an den Verein verleihen
Antragsteller*in: wäre auch eine Möglichkeit
Max: findet das eine gute Idee; nach der Löwenrunde war auch der Bedarf an Streamingtechnik für den StuRa thematisiert worden; möchte aber bei der Technik mitsprechen;
Elke: bei einer Projektförderung ist bei einer Anschaffung über 25€ das automatisch im Eigentum des StuRa; findet die Anschaffungsidee auch sinnvoll; Mittel aus Sport- und Techniktopf
Max: für den Bedarf ist die kalkulierte Techniksumme vielleicht etwas gering; durchaus sinnvoll, gute Technik anzuschaffen, kann dann ja auch z.B. beim Campusfest eingesetzt werden
Rene: Geld wäre da
Robin: Anschaffung von spezifischer Technik, mit der nicht zwingend jemand anderes etwas anfangen kann und niemand nutzt, wäre nicht sinnvoll
Carl: können fördern, geht dann in StuRa-Eigentum, können aber auch entscheiden, dass es nicht in unser Eigentum übergeht
Antragsteller*in: würde gern jetzt mit der Ausschreibung beginnen, braucht dafür Klärung

Abstimmung über Antrag: (21/0/8) → Antrag angenommen

Veranstaltungen

Sturaclubtour 2019 ausgeschrieben; Turm als Veranstalter benannt; Turm konnte aufgrund der Pandemie nichts veranstalten; StuRa könnte jetzt neu ausschreiben oder wieder an den Turm vergeben; wäre rechtlich abgesichert; bitte um Abstimmung; persönlich dafür, bei der Vergabe an den Turm festzuhalten

Rene: was spricht gegen eine Ausschreibung?
Flo: Fairness gegenüber dem Turm: zwei Veranstaltungen vereinbart, nur eine durchgeführt; bis Oktober knapp bemessener Zeitraum, um die Clubtour vorzubereiten und gerade große Unsicherheit in der Clubszene, dass nicht klar ist, wer da mit uns kooperieren würde
Robin: prinzipiell für Ausschreibungen, andererseits besondere Situation, in der wir gerade sind; Frage ist, was wir bei einer Neuauschreibung überhaupt erwarten würden, deshalb eher von Vorteil, mit jemanden zu arbeiten, der das Format kennt; gewinnt keiner etwas, wenn wir ausschreiben und das keine Früchte trägt
Jonas: neu ausschreiben, Turm kann sich auch bewerben; bei so hohem Geldbetrag wirkt das zu sehr nach Bezuschussung; sind zu nichts verpflichtet; schlechte Außenwirkung
Rene: anderen sollte auch die Möglichkeit der Bewerbung gegeben werden
Robin: in der ersten Veranstaltung im Nachhinein Bezuschussung beschlossen; sollten heute Klarheit schaffen
Flo: sind nicht mit großen Summen beteiligt, eher geringere Bezuschussung; letztes Mal in Rücksprache mit dem Turm über die Bühne gebracht, ohne große Arbeit zu haben; es werden keine großartigen Konzepte bei einer Neuausschreibung aufkommen, aber der Turm sich wahrscheinlich nicht erneut bewerben
Imke: stellt Antrag auf Neuausschreibung

Abstimmung über Antrag: (21/4/5) → Antrag angenommen

TOP 03: AKen,hastuzeit und Studierendenradio

1. Hastuzeit:
Layout begonnen, läuft alles

3. AK antifa:
Neue Veranstaltungen und AG Antifa im StuRa-Broschüre in Planung

4. AK Wohnzimmer:
Planung der Klausurtragung

8. AK Studieren mit Kind:

Treffen mit Familienbüro; Fahrradtag für den Kindertag geplant; Veranstaltung zu agile parenting in der nächsten Woche; Plena durchgeführt

12. AK kritischer Jurist*innen:
Nicht allzu viel los; neue Mitglieder; AG zur Waffenverbotszone gegründet, Vernetzung mit Leipzig geplant

13. AK Internationales:
Möchte Doppelsprecherposition beantragen; Sprecher*innenwechsel, beide schon im Plenum gewählt: Olivia und Adelgard stellen sich vor

Imke: bitte vollen Namen an die Sitzungsleitung schicke
Robin: Dank an Alina für ihre langjährige Mitarbeit im AK

Abstimmung über Sprecher*innenbestätigung: (28/1/0) → Sprecher*innen bestätigt

14. Studiradio
Klausurtagung Ende März; Vorbereitungen für nächste Sitzung

TOP 04: Anträge Diskussionen

a) Antrag: Der deutsche Sicherheitsapparat – multiples Organversagen

Antrag s. TV
Antragsteller*in stellt den Antrag vor

Robin: findet es gut, sich kritisch mit Sicherheitsorganen des Staates zu beschäftigen; warum soll der StuRa Halle ein Projekt, das hauptsächlich in Leipzig stattfindet, fördern? Kann das noch mal aufgeschlüsselt werden, wo diese stattfinden; persönlich nicht so gut, dass Frage gestellt wird, ob verfassungsgeschützte Institutionen abgeschafft werden soll

Antragsteller*in: so gut wie alles findet online statt bis auf den Aktionskunst-Workshop; evtl. sind Personen nicht damit einverstanden, dass ihre Beiträge gestreamt werden; keine Veranstaltungsreihe, die sich explizit um den Verfassungsschutz dreht, sondern um deutsche Sicherheitsbehörden; auf der Podiumsdiskussion wird die Position, dass der Verfassungsschutz abgeschafft werden soll, vertreten sein; soll fundiertes Wissen geschaffen werden, um gesellschaftlichen Diskurs zu führen

Mirjam: wenn alle Perspektiven betrachtet werden sollen, warum ladet ihr nicht auch Profiteure der Sicherheitsorgane ein? Wie wurden die Referent*innen ausgewählt, wer sind die radikalen Töchter? Wie wird der künstlerische Teil umgesetzt? Welche Werbeaktionen sind geplant? Wieviel Geld habt ihr in Leipzig beim StuRa und beim FSR Jura beantragt?

Antragsteller*in: wollen betrachten, ob es Probleme bei Sicherheitsorgane gibt; gibt ja auch gerade Skandale, z.B. NSU-Aufarbeitung; geht um die Identifikation der Probleme, nicht eine Aufnahme das Status quo; Kooperation mit Künstlerkollektiven, die politische Bildungsarbeit machen, wie z.B. die radikalen Töchtern, die verfassungskonform sind; Referent*innenauswahl

nach Beschäftigung und Publikationen zu den jeweiligen Themen; Podiumsdiskussion soll auch versucht werden, eine Person vom Verfassungsschutz einzuladen; Plakate, online-Werbung; zum Großteil studentisches Publikum, soll aber auch andere Personen angesprochen; wie genau das durch die Werbeaktion durchgeführt werden; FSR Jura Leipzig 2000-3000€ beantragt

Mirjam: Konkretisierung zu den künstlerischen Kollektiven gewünscht; wie soll da über Sicherheitsorgane konstruktiv gesprochen werden durch künstlerische Aktionen?

Antragsteller*in: Theatergruppe macht z.B. Theaterstück über Verfassungsschutz oder über die Haltung der Gesellschaft gegenüber Sicherheitsorganen und werfen dadurch Fragen auf; ursprünglich war auch eine Prozessdarstellung durch die szenische Lesung geplant; Aktionskunstworkshop möchte z.B. aufzeigen, wie man politisch teilhaben kann

Jonas: Grundidee gut, fehlt aber die Pluralität; möglicherweise eine verpasste Chance

Antragsteller*in: vertreten einen ähnlichen Standpunkt; achten darauf, dass in der Podiumsdiskussion alle Meinungen vertreten sind

Rene: wird die Veranstaltung online oder offline stattfinden?

Antragsteller*in: Aktionsworkshop und das Betroffenengespräch nicht, der Rest online; wenn möglich kleines Publikum

Rene: sind nicht der höchste Geldgeber bei dem Antrag; wie genau nehmt ihr Spenden?

Antragsteller*in: Kosten der Raummiete soll über Spenden beim Eingang finanziert werden; z.T. muss keine Miete gezahlt werden, dafür Spendenbox; bewusst auf Eintritt verzichten

Rene: relativ viele Anträge gestellt; bei uns Fehlbedarfsfinanzierung, kommt ihr mit euren Mitteln über die im Antrag aufgeführten, sind wir die ersten, die nicht zahlen

Johannes F.: gute Veranstaltungen; kann Kritik an den Veranstaltungen nachvollziehen; förderungswürdig ist aber auch, was nicht der eigenen politischen Meinungen entspricht

Robin: sollte auch das Abstimmungsverhalten beobachtet werden; StuRa kann politisch entscheiden, was er fördert und nicht

Jonas: kompletter Einnahmenplan sollte allen StuRa-Mitgliedern vorliegen

Antragsteller*in: StuRa Leipzig werden 1.000€ beantragt, beim FSR Jura Leipzig 2.000 – 3.000€

Camillo: Warum wurde der FSR Jura in Halle nicht angefragt?

Antragsteller*in: gibt kein Grund, der dagegen spricht; Kontakt zum FSR Jura Leipzig über persönliche Kontakte der Organisator*innen

Camillo: falls die Veranstaltungen in Präsenz stattfinden können, wo finden die statt? Wäre schön, wenn Halle auch Veranstaltungsort wäre

Antragsteller*in: Veranstaltungsorte sind nicht alle fest, aber werden alle in Leipzig sind, weil es dort besser planbar ist und Kontakte genutzt werden können; Präsenz durch gute Anbindung ja auch für hallenser Personen möglich; findet Idee gut, Halle mehr einzubinden; wie das aussehen soll, ist unklar; Live-Übertragungen wären denkbar

Camillo: fände es schade, bei Präsenzmöglichkeit Halle nicht einzubinden, wenn StuRa Halle gleiche Summe wie StuRa Leipzig gibt

Rene: verliest Einnahmenplan

Sophia M.: Antrag auf Auflage: falls Präsenz möglich ist, muss mindestens eine Veranstaltung in Halle durchgeführt oder übertragen werden

Abstimmung über Auflage: (17/8/6) → Auflage angenommen

Abstimmung über Antrag mit Auflage: (19/10/2) → Antrag angenommen

b) Antrag: Ringvorlesung Nachhaltigkeit

Antrag s. TV
Antragsteller*in stellt den Antrag vor

Rene: Träger hinter den Kosten übernehmen diese?
Antragsteller*in: ja, Einnahmen nur durch Unimittel und StuRa; falls es weniger kosten sollte, wird es von der StuRa-Summe abgezogen

Abstimmung über Antrag: (25/1/1) → Antrag angenommen

c) Terminänderung Resilience Battle

Imke: Antrag schon beschlossen; Termin soll geändert werden, weil zum gleichen Termin ein anderes großes Breakdance-Battle stattfindet und die Teilnehmer*innen dann nicht kommen; ursprünglich 12.06.2021; soll auf den 26.06.2021 geändert werden soll; stellt Antrag auf Terminänderung

Abstimmung über Terminänderung: (31/0/0) → Terminänderung angenommen

TOP 05: Wahl: Wahlleitung, Wahlausschuss, SHK

a) Wahlleitung

Ellen stellt sich vor
Bewerbung s. TV

Robin: würde sofort losgehen, aber Hauptbelastung wäre im Mai; kannst du das einrichten?
Ellen: passt gut, wegen Studiengangswechsel gerade viele zeitliche Kapazitäten
Imke: hast du die letzte Wahl nachverfolgt?
Ellen: nur das, was man als normale Studentin mitbekommt, aber keinen Einblick hinter die Kulissen

Carolin stellt sich vor
Bewerbung s. TV

Robin: Frage an beide: Wahlleiter*in hat sehr verantwortungsvolle Position, was waren Projekte, die ihr selbst betreut oder organisiert habt?
Carolin: lange im FSR tätig, behält immer alle Projekte im Blick; z.B. FSR Veranstaltungen „Ab auf die Couch“ hat mitorganisiert; Aufgabenverteilung und Emailverantwortliche im FSR;
Ellen: ähnliche Aufgaben im FSR übernommen; Bundes-FSR-Tagung der Geowissenschaften, die im letzten Jahr stattfinden hätte sollen, mitorganisiert; übernimmt Aufgaben, von denen sie vorher keine Ahnung hat; stellt sich gerne neuen Aufgaben
Robin: Frage soll persönlich beantwortet werden; könntet ihr euch vorstellen, falls sich das Gremium nicht für eine von euch entscheiden sollte, euch auch im Wahlausschuss einzubringen?

Medea
Bewerbung s. TV

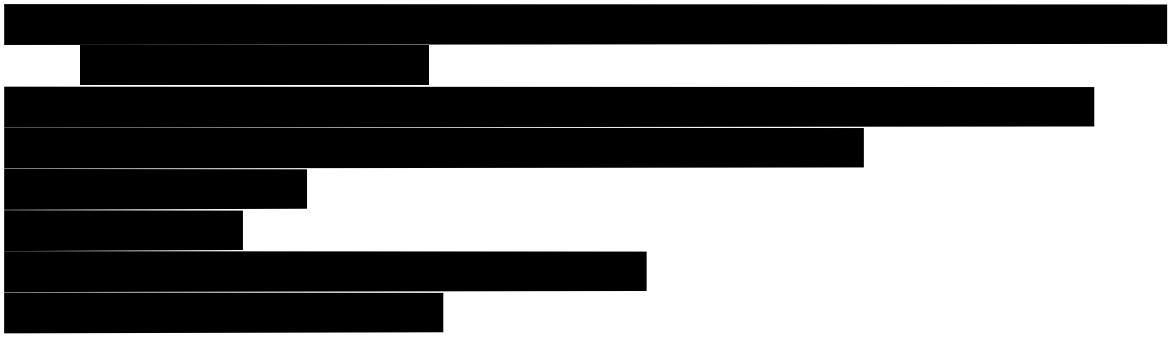
Geheime Abstimmung (Wahlhelfer: Max)
Ergebnis: (Ellen: 21; Carolin: 2; Madea: 0; Enthaltungen: 2; Nein: 0; Ungültig: 0) → Ellen zur Wahlleiterin gewählt

b) Wahlausschuss

Medea
Bewerbung s. TV

Paula stellt sich vor
Bewerbung s. TV

Robin: Carolin hat mitgeteilt, dass sie sich für den Wahlausschuss bewerben würde



Micha bewirbt sich
Carl bewirbt sich

Bewerber*innen: Medea, Paula, Carolin, Micha, Carl

Abstimmung im Block: (25/0/0) → Bewerber*innen gewählt

c) Studentische Hilfskräfte

Imke: Bewerbung von Judith entfällt; hat persönlich geschrieben, dass sie zurückzieht

Andreas stellt sich vor
Bewerbung s. TV
Robin: haben die Stelle für 10h/Woche ausgeschrieben, Belastung wird aber nicht so linear sein; Arbeitsspitzen rund um die Wahl; wäre das in der Form einzurichten?
Andreas: passt auf jeden Fall; geringe Belastung zur Zeit und kennt das auch von den anderen studentischen Hilfstätigkeiten

Anna-Lena

Bewerbung s. TV

Elena stellt sich vor
Bewerbung s. TV

Emilia
Bewerbung s. TV
Robin: hat ihm geschrieben, dass sie verhindert ist

Nora stellt sich vor
Bewerbung s. TV

Felix stellt sich vor
Bewerbung s. TV

geheime Abstimmung (Wahlhelfer Max)
Ergebnis: (Andreas: 12; Anna-Lena: 0; Elena: 10; Emilia: 1; Nora: 14; Felix: 7; Enthaltungen: 1; Nein: 0; Ungültig: 1) → Andreas und Nora sind gewählt

TOP 06: Wahl: Sitzungsleitung

Vertagt

TOP 07: Nachtragshaushalt

Julius stellt den Nachtragshaushalt vor

Robin: Bitte um Zustimmung, um Wahl durchführen zu können; 76.000€ Überschuss, für den wir einen Plan finden müssen; auf der letzten SPK-Sitzung Team gebildet, um eine Klausurtagung zu organisieren; Verwendung des Geldes wäre prioritäres Thema auf der Tagung
Julius: kam auf, dass wir ja so viel Geld haben, das wir dann jetzt so schnell wie möglich ausgeben sollten; müssen uns an Finanzordnung halten und sollten nicht überstürzt agieren

Abstimmung über Nachtraghaushalt: (28/0/1) → Nachtragshaushalt angenommen

TOP 08: Auswahl Vorschläge an das Bafög-Amt Halle

Robin: Ministerpräsident zur Zeit Vorsitzender des Bundesrats; dieser kann Beirat berufen, der Einfluss auf die Bafög-Gesetzgebung hat; eine auszubildende Person muss für diesen aus Sachsen-Anhalt berufen werden; StuWe hat sich an uns gewendet, einen Vorschlag zu geben; Beirat trifft sich drei Mal im Jahr; Berufung für zwei Jahre; drei Referent*innen hätten Interesse uns zu vertreten: Paula, Julia, Kolja; sollten uns auf eine Person einigen, weil nur eine Person entsendet werden kann
Kolja: Ministerium hat sich explizit Kandidatinnen gewünscht, zieht deshalb seine Bewerbung zurück

Patricia: Julia sollte es machen, weil sie auch im Verwaltungsrat des StuWes sitzt und deshalb einen guten Einblick für studentische und Verwaltungsebene hat
Jonas: muss die Person Bafögbezieher*in sein?
Robin: nein, ist aber gewünscht, dass die Person über die zwei Jahre Student*in bleibt; wichtig wäre Präsenz und Durchsetzungsvermögen, kann das jemand für Julia beurteilen
Patricia: im FSR erlebt, dort wortgewand; Julia ist Juso und DGB jugend ist da auch vertreten, die werden sich unterstützen
Johannes: eine Zeit lang Vorsitzende Juso-Stadtverband; stark eingesetzt, souverän aufgetreten
Kolja: Paula hat großes Interesse und auch hervorragend geeignet

Geheime Abstimmung (Wahlhelfer: Max)
Ergebnis: (Julia: 8; Paula: 11; Enthaltungen: 5; Nein: 0; Ungültig: 0) → Paula gewählt

TOP 09: Studierendensozialbefragung

Robin stellt die Befragung vor

Konstantin: Gibt es noch die Möglichkeit etwas daran zu ergänzen
Robin: ist ein finaler Entwurf, eingegliedert in die Umfragen der Universität; hatten alle die Möglichkeit, daran teilzuhaben; prinzipiell aber möglich

Abstimmung über Befragung: (25/0/0) → Befragung angenommen

TOP 10: Auswertung Umlaufbeschluss Wahlen

Imke: aus Datenschutzgründen keine Liste veröffentlicht; wer es nachvollziehen möchte, meldet sich bei Imke

Umlaufbeschluss Wahlen: (21/0/0) → Umlaufbeschluss angenommen

TOP 11: Berichte der Sprecher*innen

Vorsitz

Bericht s. TV

Robin: Klausurtagung könnte am 10.04. beginnen; könnte man sich noch mit den Themen beschäftigen und man hat zeitlich nicht so großen Druck; Teambuilding, Auflockerungen und Arbeitszeiten; möglicherweise ausgewählte Mitglieder des Rektorats dazu einladen; Stimmungsbild zu dem Termin wäre wünschenswert

Stimmungsbild: (13 ja /3 nein)

Anna: eher schlecht, aber wäre einrichtbar
Elke: geht klar
Max: ja
Robin: halten am 10.04. fest
Klara: feministischer Kampftag war eine sehr gute Sache, die gut angenommen wurde; 17.03., 16 Uhr findet Treffen der Koalition gegen Antisemitismus, wurden eingeladen, daran teilzunehmen; wer Lust hat mit teilzunehmen, soll sich bei Klara melden
Robin: nächste Woche Tagung zur digitalen Lehre; Aufruf sich anzumelden
Sophia: Warum bewirbt der StuRa es nicht über den Verteiler?
Robin: morgen Austausch, wie es um die Anmeldungen steht; Angst, dass sich zu viele anmelden;

Finanzen

Bericht s. TV
Julius: Namen auf der Website sollten langsam mal geändert werden
Anna: Namen wurden geändert; wollte abwarten, bis Fotos da waren

Sozialsprecher*innen

Tagesgeschäft, kommen momentan keine Anträge, wird sich mit Semesterwechsel wahrscheinlich ändern

Sitzungsleitung

Tagesgeschäft, Verteiler, Umlaufbeschluss, Kommunikation mit Antragsteller*innen

FSR-Koordination

FSR-Kommunikation, Suche für den Wahlausschuss, Planung nächstes Koordinationstreffen

TOP 12: Sonstiges

a) Mittelfreigabe: Wahlleitung und –ausschuss

Robin stellt Antrag auf Mittelfreigabe 1.500€ für Wahlleitung und –auschuss

Abstimmung (24/0/0) → Antrag angenommen

b) Mittelfreigabe: Anstellung der studentischen Hilfskräfte

Imke stellt den Antrag: Anstellung der Gewählten Andreas und Nora auf 450€-Basis als studentische Hilfskräfte

Abstimmung über Antrag: (21/0/0) → Antrag angenommen

_____**Ende der Sitzung** (22.47 Uhr) _____

4. Sitzung des 31. Studierendenrates am 15.03.2021

Anwesenheitsliste

Studierendenrat der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Anwesenheit kontrolliert durch die Sitzungsleitung

	Name	Vorname	Platz	Unterschrift	E	Uhrzeit gekommen	gegangen
1	Borrmann	Anton	*NatFak 2*	anwesend			
2	Brock	Marie	*AEG*	anwesend			
3	Brüggemann	Julius	*Offener Platz*	anwesend			
4	Bulang	Sophie-Antoinette	*Offener Platz*	anwesend			
5	Dell	Elena	*Medizin*	anwesend			
6	Eidmann	Monika	*Offener Platz*	anwesend			
7	Fornasari	Camillo	*Offener Platz*	anwesend			
8	Förster	Luisa	*ErzWi*	anwesend			
9	Franke	Sarah Denise	*WiWi*	anwesend			
10	Freise	Johannes	*Jura*	anwesend			
11	Freitag	Lisa	*Offener Platz*	anwesend			
12	Frölich	Jan Matthias	*Offener Platz*	anwesend			
13	Fromme	Patricia	*Offener Platz*	anwesend			
14	Geiß	René-Pierre	*Offener Platz*	anwesend			
15	Hoppe	Wolfang	*NatFak II*		X		
16	Kiel	Aileen	*PhilFak II*	anwesend			
17	Kirchbach	Darius	*Offener Platz*	anwesend			
18	Kohl	Johannes	*Offener Platz*	anwesend			
19	König	Mario	*Offener Platz*	anwesend			
20	Lichtenstein	Martha	*WiWI*				
21	Maaß	Imke	*PhilFak II*	anwesend			
22	May	Sophia	*NatFak I*	anwesend			
23	Neufeld	Lea-Marie	*Offener Platz*	anwesend			
24	Rolnik	Robin Benedikt	*NatFak I*	anwesend			
25	Schmidt	Marius	*Offener Platz*	anwesend			
26	Siegemund	Glen	*Offener Platz*	anwesend			
27	Slenczka	Almut Agnes	*ErzWi*	anwesend			
28	Sprenger	Konstantin	*AEG*	anwesend			
29	Stock	Klara	*Offener Platz*	anwesend			
30	Switala	Leon Holger	*PhilFak I*				
31	Taufenbach	Mirjam	*PhilFak I*	anwesend			
32	Thiel	Vanessa	*Offener Platz*				
33	Ufer	Niklas	*Offener Platz*				
34	Ulrich	Fabian	*Jura*				
35	Wanke	Anne Thordis	*Medizin*	anwesend			
36	Wolf	Jonas	*Offener Platz*	anwesend			
37	sede vacante		*Studienkolleg*				

Referate

	Name	Vorname		Unterschrift	E	Uhrzeit gekommen	gegangen
1	Banasiewicz	Caroline	*innere HoPo*	anwesend			
2	Rieke	Kolja	*äußere HoPo*	anwesend			
3	Klötzke	Paula	*Internationales*	anwesend			
4	Syndram	Julia	*Soziales*	anwesend			
5	Wallmann	Andreas	*Sport*				
6	Ende	Florian	*Veranstaltungen*	anwesend			

Angestellte

	Name	Vorname		Unterschrift	E	Uhrzeit gekommen	gegangen
1	Lopens	Elke		anwesend			
2	Nordhaus	Max		anwesend			
3	Zeidan	Anna-Amina		anwesend			

Gäste

	Name	Vorname	Stimmrecht	Unterschrift
1	Hoppe	Richard	ja	
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				